

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR KULTUS Postfach 10 09 10 | 01079 Dresden

- gemäß Verteiler -

Ihr/-e Ansprechpartner/-in Albrecht Handke

Durchwahl

Telefon +49 351 564-68615 Telefax +49 351 564-68009

albrecht.handke@smk.sachsen.de

Ihr Zeichen

Einladung zum 4. Fachtag Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zum **4. Fachtag BNE** am Dienstag, **9. Mai 2023**, von 09:30 Uhr bis 15:30 Uhr ein. Die hybride Veranstaltung findet im Neuen Rathaus Leipzig (Martin-Luther-Ring 4 – 6, 04109 Leipzig) und digital statt.

Passend zur Geschichte und Gegenwart Leipzigs als internationaler Messeund Handelsplatz wird sich in diesem Jahr der Fachtag mit den **globalen Perspektiven von BNE** auseinandersetzen. Der Vormittag dient dem gemeinsamen Hören und Erleben, wie globale Partnerschaften gleichberechtigt funktionieren können. Der Fachtag wird den Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen, Lehrenden, Zivilgesellschaft und Einrichtungen der sechs Bildungsbereiche der Sächsischen Landesstrategie BNE ermöglichen.

Gemeinsam wird den folgenden Fragestellungen nachgegangen: Wie kann Bildung im Sinne des SDG 4.7 zum partnerschaftlichen Arbeiten beitragen? Was kann der Einzelne bewirken? Und wie kann die globale Zusammenarbeit in verschiedenen Bildungsbereichen umgesetzt werden?

Am Nachmittag wird es die Möglichkeit geben, an einem von sechs praxisorientierten Workshops teilzunehmen und dort verschiedene Perspektiven kennenzulernen und einzunehmen.

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link: https://www.lanu.de/vrU (oder QR-Code rechts) für die Teilnahme in Präsenz oder digital an. Das geplante Programm entnehmen Sie bitte der Rückseite dieses Schreibens.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Katrin Schneider (Landesstiftung Natur und Umwelt, <u>katrin.schneider@lanu.sachsen.de</u>) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Antje Thiersch Referatsleiterin

Ruge reenil

Ihre Nachricht vom

Geschäftszeichen (bitte bei Antwort angeben) 36-6521/153/3

Dresden, 07.03.2023







Hausanschrift: Sächsisches Staatsministerium für Kultus Carolaplatz 1 01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

Verkehrsverbindung: Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8

Informationen zum Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente erhalten Sie unter www.smk.sachsen.de/kontakt.html

Agenda zum 4. Fachtag BNE

09:30 Uhr 10:00 Uhr	Anmeldung Begrüßung	Präsenz Präsenz und digital
10:25 Uhr	Grußbotschaft durch Werner Glowka	I be well and about all
10:30 Uhr	Abteilungsleiter Sächsisches Staatsministerium für Kultus Thematischer Einstieg ins Thema	Präsenz und digital Präsenz und digital
10:30 Uhr	Keynote von <i>Frau Dr. Dorcas Otieno</i>	Präsenz und digital
11.05 0111	UNESCO Chair on Higher Education Development for a	Trasenz una digitar
	Green Economy and Sustainability at Kenyatta University	
12:00 Uhr	Mittagspause	
12:45 Uhr	Workshops	
	A) Globales Lernen ganz nah, in Tschechien	Präsenz
	Frau Jitka Burianova, Herr Miroslav Novak,	
	Tschechisches Ministerium für Umwelt	
	B) Globales Lernen in der eigenen Bildungsarbeit	digital
	Frau Sarah Böger, asa-FF e. V.	
	C) Chat der Welten	Präsenz und digital
	Herr Oscar Choque,	
	Ayni - Verein für Ressourcengerechtigkeit e. V.	
	Herr Kurt Hinkefuß, Eine Welt e. V. Leipzig	
	D) Methoden für den Unterricht	digital
	Frau Constanze Görlich-Wolf	
	Sächsisches Landesamt für Schule und Bildung	
	E) Wie wird Globales Lernen in der Hochschullehre	
	praktisch umgesetzt?	Präsenz
	Frau Alexandria Krug, Frau Antje Goller,	
	LehrNetzwerk BNE am Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen	
	F) Partnerschaft aus migrantischer Perspektive (Arbeitstitel)	Präsenz
	Frau Caroline Jonigkeit, Querbeet e.V.	
15:10 Uhr	Tagesreflexion und Feedback	Präsenz und digital
15:20 Uhr	Verabschiedung und Ausblick	Präsenz und digital
ab 15:30 Ul	nr Ende der Veranstaltung mit "konzertiertem" Kaffeetrinken	Präsenz

Die im direkten Zusammenhang mit dieser Veranstaltung entstehenden Emissionen werden durch den Veranstalter kompensiert. Die Landesstiftung Natur und Umwelt fragt deshalb bei der Anmeldung die voraussichtlich genutzten Verkehrsmittel ab. Um die Emissionen von vornherein so gering wie möglich zu halten, wird um An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln gebeten.